

1. **arriba**-SYMPOSIUM

3. MÄRZ 2017

KARDIOVASKULÄRE PRÄVENTION: NEUE INSTRUMENTE UND STRATEGIEN



KARDIOVASKULÄRE PRÄVENTION: NEUE INSTRUMENTE UND STRATEGIEN

Um Herzinfarkte und Schlaganfälle zu verhüten, stellen Statine (HMG-CoA-Reduktase-Inhibitoren) ein gut dokumentiertes therapeutisches Prinzip dar. Kaum eine Medikamentengruppe ist besser durch Langzeitstudien mit relevanten Outcomes untersucht worden. Deren Ergebnisse haben dazu geführt, dass das individuelle Gesamtrisiko im Mittelpunkt der Entscheidung über präventive (primär, sekundär) Maßnahmen steht. **arriba** und andere Entscheidungshilfen machen es möglich, dass Patienten/innen und Ärzten/innen wohlinformierte Entscheidungen treffen. In Deutschland ist dieses Vorgehen durch die Arzneimittel-Richtlinien nach § 34 Absatz 1 Satz 6 und Absatz 3 SGB V (Anlage III) normiert.

Inzwischen ist Bewegung in das Feld gekommen: internationale Leitlinien sind plötzlich diskrepant in Bezug auf die praktischen Behandlungsstrategien. Neue Risikoformeln werden propagiert. Für neue Pharmaka (PCSK-9-Hemmer, Ezetimib) ist der Stellenwert zu diskutieren.

arriba ist die am weitesten verbreitete Entscheidungshilfe in deutscher Sprache. Das **arriba**-Modul zur kardiovaskulären Prävention hat wesentlich geholfen, das am Gesamtrisiko orientierte Paradigma im Versorgungsalltag zu etablieren.

Das 1. **arriba**-Symposium will die aktuelle Studienevidenz präsentieren und Konsequenzen für die Versorgung diskutieren.

VERANSTALTER

arriba: Genossenschaft (in Gründung) · Prof. Norbert Donner-Banzhoff
Gesellschaft für Patientenzentrierte Kommunikation · Prof. Attila Altiner
Institut für Allgemeinmedizin, Charité Universitätsmedizin Berlin · Prof. Dr. Christoph Heintze

PROGRAMM

Vorabend: Generalversammlung der **arriba**- Genossenschaft

FREITAG 3. MÄRZ 2017

9.00 Uhr	Begrüßung	Attila Altiner, Christoph Heintze
9.15 Uhr	Neue Prädiktive Regeln für kardiovaskuläre Ereignisse, Stand der Validierung (+Diskussion)	Jacqueline Müller-Nordhorn · Berlin
10.30 Uhr	Behandlungsstrategien und aktuelle Leitlinien (AHA/ACC; VA; DEGAM; ESC) (+Diskussion)	Norbert Donner-Banzhoff · Marburg
11.30 Uhr	Kaffeepause	
11.45 Uhr	Jenseits der Statine: Ezitimib, PCSK-9 Hemmer. Stellenwert im Kontext verschiedener Behandlungsstrategien (+Diskussion)	Ulrich Laufs · Homburg/Saar
12.45 Uhr	Mittagspause	
13.30 Uhr	Aktuelle Projekte zu Prädiktiven Regeln und Entscheidungshilfen: arriba -PRO (laufend) SHIP-Predict (Planung) Revaskularisation (Entwicklung und Evaluation einer Entscheidungshilfe)	Jörg Haasenritter · Marburg Jean-Francois Chenot, Aniela Angelow · Greifswald Corinna Schäfer · Berlin
14.15 Uhr	Schlussdiskussion: Konsequenzen für Leitlinien, Entscheidungshilfen, Richtlinien, Forschung	Attila Altiner (Moderation)
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

REFERENTEN UND MODERATOREN

Prof. Dr. med. Attila Altiner

Institut für Allgemeinmedizin
Universitätsmedizin Rostock

Dr. med. Aniela Angelow, MPH

Prof. Dr. med. Jean-François Chenot, MPH

Abteilung Allgemeinmedizin
Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald

Prof. Dr. med. Norbert Donner-Banzhoff, MHS

Abteilung für Allgemeinmedizin, Präventive und Rehabilitative Medizin
Philipps-Universität Marburg

Dr. rer. medic. Jörg Haasenritter

Abteilung für Allgemeinmedizin, Präventive und Rehabilitative Medizin
Philipps-Universität Marburg

Prof. Dr. med. Christoph Heintze

Institut für Allgemeinmedizin
Charité Universitätsmedizin, Berlin

Prof. Dr. med. Ulrich Laufs

Innere Medizin III - Kardiologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin
Universitätsklinikum des Saarlandes und Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes

Prof. Dr. med. Jacqueline Müller-Nordhorn, DPH

Institut für Public Health
Charité Universitätsmedizin, Berlin

Corinna Schäfer, MA

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin, Berlin

ZIELGRUPPE

Wissenschaftler/innen:

Epidemiologie, Arteriosklerose, Herz-Kreislauf-Prävention, Versorgungsforschung

Gesundheitssystem-Entscheider/innen:

Kostenträger, Leistungserbringer, regulatorische Einrichtungen

ZERTIFIZIERUNG

CME-Punkte sind beantragt

TAGUNGSORT

Aquino-Tagungszentrum Berlin:

<http://www.hotel-aquino.de/> (Stichwort: arriba Symposium)

TAGUNGSBEITRAG

80 €, Mitglieder der **arriba**-Genossenschaft: 40 €

ANMELDUNG

Bitte bis zum 31. Januar 2017 bei

Herrn Stefan Hoffmann, Universitätsmedizin Rostock

E-mail: IFA.Sekretariat@med.uni-rostock.de

Tel: 0 381 - 494 2481, Fax: 0 381 - 494 2482